



München Innsbrucker Ring

Ausbau Büro mit Seminarraum

Nutzfläche	400 m ²
Baukosten brutto	250.000 Euro
Leistungsphasen	1-3, 5-9 HOAI
Bauherr	Firma Max Weishaupt GmbH

Das Gebäude am Innsbrucker Ring mit fünf Wohn- und vier Büroeinheiten steht mit seiner zeitlosen Architektur beispielhaft für die klassische Moderne. Es wurde 1969 von Prof. Ackermann entworfen und gilt mit seiner markanten Scheibenarchitektur aus Glas und Beton als charakteristisches Beispiel der klassischen Moderne.

2009 wurde es umfassend saniert, wobei besonders Wert darauf gelegt wurde, dass der ursprüngliche Charakter des Gebäudes erhalten bleibt.

Das Erdgeschoss und das Untergeschoss wurde zu einer großen Büroeinheit mit fast 400 m² Nutzfläche ausgebaut. Es entstanden unter Einbeziehung der Wünsche des Mieters in enger Abstimmung mit dem Eigentümer großzügige Büroräume mit 3 Meter hohen Glastrennwänden. Das Untergeschoss, verbunden über eine interne Treppe, dient als Seminarbereich für ca. 25 Personen. Der Seminarraum wird natürlich belüftet und zusätzlich durch eine Umluftkühlung temperiert.

Projektbeteiligte

Statik:
Ingenieurbüro
Dipl. Ing. E. Kratochvil
München

Bauphysik:
ifaB Ingenieurbüro für
angewandte Bauphysik
München

Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro:
Ingenieurbüro ziehertechnik
Ulm

